



## **Gemeinsame Pressemitteilung der Ärztekammern Nordrhein, Hamburg und Sachsen-Anhalt der AOK Rheinland/Hamburg und der AOK Sachsen-Anhalt**

Gesundheitsförderung in der Grundschule

### **Die neue Homepage von „Gesund macht Schule“ ist online**

**Düsseldorf/Hamburg/Magdeburg, 1.10.2010:** „Gesund macht Schule“, das Programm zur Gesundheitsförderung in Grundschulen, geht heute (1. Oktober 2010) mit einem neu gestalteten Internetauftritt ans Netz ([www.gesund-macht-schule.de](http://www.gesund-macht-schule.de)). Die neue Internetseite bietet Informationen zur Gesundheit von sechs- bis zehn-jährigen Kindern für Lehrer, Eltern und Schüler. Die Ärztekammern Nordrhein, Hamburg und Sachsen-Anhalt sowie die AOK Rheinland/Hamburg und die AOK Sachsen-Anhalt haben das Programm an rund 260 Schulen im Rheinland, elf Schulen in Hamburg und 25 Schulen in Sachsen-Anhalt bereits eingeführt und wollen weitere Schulen dafür interessieren.

Das Programm der Ärztekammern und der AOKs fördert gesundheitsbewusste Ernährung, Bewegung, die kindliche Persönlichkeitsentwicklung insgesamt und eine für die Gesundheit förderliche Lern- und Arbeitsatmosphäre in den Schulen. Umfangreiches Material für den Unterricht und für Elternabende steht zu den Themen „Menschlicher Körper/Beim Arzt“, „Bewegung und Entspannung“, „Essen und Ernährung“, „Sexualerziehung“ und „Suchtprävention“ zur Verfügung. Die Ärztekammern vermitteln Ärztinnen und Ärzte als Referenten für den Unterricht und für Elternabende. Außerdem gibt es Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer sowie für Ärztinnen und Ärzte.

Die neue Homepage informiert anhand von Praxisbeispielen, wie das Programm konkret umgesetzt wird. Als Download stehen ein Eltern-Newsletter zur Verfügung, der viermal pro Jahr erscheint, sowie ein Kinderkochbuch. Auf den Kinderseiten finden sich Spiel- und Bewegungsanleitungen, Rezepte für Kinderköche und Informationen zur Bewältigung des Schulalltags. Darüber hinaus gibt es weiterführende Links zum Thema Kindergesundheit.

#### **Bei Rückfragen für Nordrhein**

Sabine Schindler-Marlow, Referentin für Gesundheitsberatung der Ärztekammer Nordrhein:  
0211/4302-1378

Doris Franzen, Referentin Prävention/Gesundheitsförderung der AOK Rheinland/Hamburg:  
0211/8791-1325

#### **Bei Rückfragen für Hamburg**

Dorthe Kieckbusch, Pressesprecherin der Ärztekammer Hamburg: 040/202299200

Tanja Schilling, Pressesprecherin der AOK-Regionaldirektion Hamburg: 040/2023-4935

#### **Bei Rückfragen für Sachsen-Anhalt**

Dorita Tangelmann, Fachberaterin im Bereich Prävention der AOK Sachsen-Anhalt:  
0391/5804171

Marion Böhrs, Akademie f. med. Fort- und Weiterbildung der Ärztekammer Sachsen-Anhalt:  
0391/60547720